



Nationalbank legt Mindestkurs von 1.20 Franken pro Euro fest

Die gegenwärtige massive Überbewertung des Schweizer Frankens stellt eine akute Bedrohung für die Schweizer Wirtschaft dar und birgt das Risiko einer deflationären Entwicklung.

Die Schweizerische Nationalbank strebt daher eine deutliche und dauerhafte Abschwächung des Frankens an. Sie toleriert am Devisenmarkt ab sofort keinen Euro-Franken-Kurs unter dem Mindestkurs von 1.20. Die Nationalbank wird den Mindestkurs mit aller Konsequenz durchsetzen und ist bereit, unbeschränkt Devisen zu kaufen.

Der Franken ist auch bei 1.20 pro Euro hoch bewertet und sollte sich über die Zeit weiter abschwächen. Falls die Wirtschaftsaussichten und die deflationären Risiken es erfordern, wird die Nationalbank weitere Maßnahmen ergreifen.

Prognoseübersicht

	2009	2010	2011e	2012f
BIP (real, % p.a.)	-1,9	2,7	1,9	0,7
VPI (% p.a.)	-0,5	0,7	0,5	0,4
	aktuell	Dez.11	März12	Jun.12
3 M LIBOR	0,01	0,00	0,00	0,00
10J Rendite	0,90	1,00	0,90	1,00
3M Spread	152	140	90	100
EUR/CHF	1,219	1,20	1,20	1,20
	2012	2013	2014	2015
EUR/CHF	1,21	1,24	1,28	1,28
EUR/USD	1,26	1,25	1,30	1,30